

»Jetzt ist aber Gutt«

Wortspiele haben dann Konjunktur, wenn die Fallhöhe am größten ist: Der Sturz des Verteidigungsministers löste denn auch eine Welle wilder Kalauer aus. Von „Gutti war zu gut für euch“ über das „Copy & Paste“-Haargel bis zu „Schluss mit den Doktorspielchen“. Das klingt eher infantil als innovativ.

„Hemmungslos lachen: Das ist unsere Reaktion auf ein unerträglich gewordenes Schaudern“, schreibt Sigmund Freud. Er beobachtet den Widerschein des Kinder Glücks, wenn Autoritäten ausgelacht werden. Doch nur wer sich kindisch vor Autoritäten duckt, muss sich auch kindisch befreien. Höchste Zeit also für eine politische Kultur auf Augenhöhe. Ohne Kalauer.

cei



Banksy-Souvenir
Vor der Oscar-Gala tauchten in Los Angeles Banksys begehrte Graffiti auf

DVD

Spaß aus der Spraydose

Selbst Hollywoods Oscar-Fieber wusste der legendäre Graffiti-Künstler **Banksy** noch aufzuheizen: Die Academy fürchtete nichts mehr, als dass der stets maskiert agierende Street-Art-Meister für seinen Dokumentarfilm **„Exit Through The Gift Shop“** ausgezeichnet würde. Der Skandal blieb aus. Und der superbe Film, in dem sich Banksy vergnüglich selbst sucht, ist nun auf DVD (Alive) zu Hause zu genießen.

hap

UNDING DER WOCHE

ANLEITUNG ZUM AUFREISSEN



Als junger Mann sammelte er nur Körbe. Erst als sich Maximilian Pütz, 33, eine Glatze rasierte und den Macho gab, klappte es mit den Frauen. Seine Rache: ein Buch, in dem er Männern rät, die Ketten weiblicher Dominanz zu sprengen und dem **Ruf der Wildnis** zu folgen, um Frauen zu zeigen, wo es zum Schlafzimmer geht. Jungs, das geht auch anders! *nw*

„Der perfekte Eroberer“ von Maximilian Pütz und Arne Hoffmann, Heyne Verlag, 8,99 Euro

ANSCHALTEN

Macht und Geist – rauchende Köpfe

Alte Freunde plaudern: Helmut Schmidt mit Zigarette, Siegfried Lenz mit Pfeife – so harmonisch können Macht und Geist zueinanderfinden hierzulande. Das TV-Porträt zum 85. Geburtstag von Lenz (17. März, NDR, 23.15 Uhr) ist eine artige Verbeugung vor dem großen Erzähler und zugleich ein Rückblick auf einige der besten Momente der alten Bundesrepublik. *wsk*



KUNST

Bilder per Mausclick



Startyourart.de ist ein neues Internet-Auktionshaus für junge Kunst. Die Netz-Galerie zeigt derzeit circa 200 Werke. Darunter sind Gemälde, Grafiken, Zeichnungen, Skulpturen, Installationen und Fotografien. Die Kunstschaffenden kommen in der Regel frisch von der Akademie oder Kunsthochschule und haben sich noch keinen Namen am Markt erarbeitet. Einige Werke werden bereits für ein Mindestgebot von 80 oder 90 Euro angeboten. Für die **Kugelschreiberzeichnung „Kingyo, Rot und Weiß“** von Masakazu Kondo (Bild oben) gilt jedoch ein Mindestgebot von 1200 Euro.

Die 35-jährige Kunsthistorikerin Jenny Seul aus München gründete das Projekt, um Künstler und Konsument auf moderne Weise zusammenzubringen. „Viele junge kunstinteressierte Menschen meiden herkömmliche Galerien wegen der sterilen Atmosphäre“, erklärt Seul. Wer Originale liebt und keinen Wert auf große Namen legt, kann auf dem Portal interessante Entdeckungen machen. *nw*